

An  
den Vorsitzenden der Gemeindevertretung  
Wolfgang Burmeister

Grünauer Straße 49

15732 Eichwalde

Eichwalde, 29. August 2019

## Betreff: Für ein (inter-)kommunales Klimaschutzkonzept

Sehr geehrter Herr Burmeister,

für die Fraktion Bündnis 90 / die Grünen stelle ich hiermit folgenden Beschlussantrag für ein (inter-)kommunales Klimaschutzkonzept.

### Beschlussantrag:

Die Gemeindevertretung Eichwalde

- Beauftragt den Bürgermeister, gemeinsam mit den Gemeinden Zeuthen und Schulzendorf, Fördermittel entsprechend der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten für
  - eine gemeinsame Klimaschutzmanagerin oder einen Klimaschutzmanager,
  - die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes
  - sowie für kommunales Energiemanagementzu beantragen.
- Beschließt die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes durch eine Klimaschutzmanagerin oder einen Klimaschutzmanager

### Begründung:

Klimaschutzkonzepte enthalten kurz-, mittel- und langfristige Ziele und Maßnahmen zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen und tragen so auf lokaler Ebene zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele bei. Sie müssen unter Einbeziehung aller relevanten Akteurinnen und Akteure erstellt werden sowie eine Energie- und Treibhausgasbilanz, eine Potenzialanalyse, Minderungsziele, einen Maßnahmenkatalog und eine Empfehlung für ein geeignetes Instrument zum Controlling und Management enthalten.

Mit einem solchen Konzept trägt Eichwalde aktiv zum Klimaschutz bei, indem entsprechende Projekte umfassend geplant und umgesetzt werden. Darüber hinaus werden sich, neben der Reduzierung der Treibhausgase, auch positive Effekte auf

Unterhaltskosten ergeben.

Die federführende Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes obliegt gemäß neuen Förderbedingungen der Kommunalrichtlinie seit 1.1.2019 den geförderten Klimaschutzmanager\*innen. Sie bekommen aber u.a. für die Potenzialanalyse und Energie- und Treibhausgasbilanzerstellung professionelle Unterstützung durch zu beauftragende Planungsbüros. Die erste Förderphase für die eineinhalbjährige Konzepterstellung und halbjährige Initialphase bedarf 2 Jahre. Hierfür wären Personalkosten (bei Entgeltgruppe 12) von 110.000€ , Kosten für das Planungsbüro (30.000 bis 50.000€) und Sachkosten für die Konzepterstellung und Öffentlichkeitsbeteiligung (10.000-20.000€) vorzusehen.

Für Antragsteller im Landkreis Dahme-Spreewald (Braunkohleregion) werden Zuschüsse von bis zu 80% gewährt. Gemeinsam mit Zeuthen und Schulzendorf mehr erreichen und Ressourcen schonen! Zu dritt können wir uns diese Kosten teilen – z. B. entsprechend der Einwohnerzahlen. Dies muss ausgehandelt werden. Geht man zunächst von gleichen Teilen für die Gemeinden aus, würden für Eichwalde also für 2 Jahre 12000€ Kosten anfallen.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Lübcke.

